

Ehrenamt/Verbundnetz der Wärme/VNG

Presseinformation

Fotoausstellung „Engagement zeigt Gesicht“ am 16. November 2018 in Dresden eröffnet.

Fotoausstellung des „Verbundnetz der Wärme“ dokumentiert ehrenamtliches Engagement.

Leipzig, 16. November 2018. Seit heute präsentiert das „Verbundnetz der Wärme“ im Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz seine Fotoausstellung „Engagement zeigt Gesicht“. Die Ausstellung präsentiert Fotografien, die die ehrenamtlichen Tätigkeiten der vom Verbundnetz geehrten „Botschafter der Wärme“ zeigen und bleibt bis zum 23. November 2018 der Öffentlichkeit zugänglich. Eine „Botschafterin der Wärme“ ist Angelika Sallat vom Verein Mehrgenerationenwohnen PH 9 e. V. aus Grimma.

Der Botschaftertitel, der jährlich verliehen wird, zeichnet Menschen aus, die in der Gesellschaft durch ihr Engagement Besonderes leisten. Schirmherr des in Deutschland einmaligen Netzwerks ist der ehemalige Ministerpräsident des Landes Brandenburg, Matthias Platzeck. Seit 17 Jahren fördert das auf Initiative der Leipziger VNG AG gegründete „Verbundnetz der Wärme“ das Ehrenamt, das heute von der VNG-Stiftung getragen wird.

Die Ausstellung mit großformatigen Fotografien und eindrucksvollen Porträts veranschaulicht, was es heißt, ehrenamtlich tätig zu sein und ermuntert Besucher, sich ebenfalls zu engagieren. So wie Angelika Sallat, die sich in ihrer Heimatstadt Grimma für die Gemeinschaft und deren Zusammenhalt engagiert und zwei Projekte zum Mehrgenerationenwohnen unterstützt.

Barbara Klepsch, Sächsische Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz sowie Bodo Rodestock, Vorstandsmitglied der VNG AG, eröffneten zusammen mit Katja Walther, VNG-Stiftung und Projektleiterin des „Verbundnetz der Wärme“ die Ausstellung.

Sozialministerin Barbara Klepsch unterstützt als Gremienmitglied das „Verbundnetz der Wärme“: „Ich freue mich sehr, dass diese Ausstellung im Sozialministerium zu sehen ist. Wir brauchen Menschen, die sich im Ehrenamt für ihre Mitmenschen, ihre Umwelt und unsere Gesellschaft einsetzen. Ohne diese Menschen wäre der Freistaat Sachsen um vieles ärmer. Angelika Sallat ist ein ganz besonderer Mensch. Mit ihrem Engagement bringt sie Menschen verschiedener Generationen zusammen.“

„Die Fotodokumentation ist weit mehr als ein Portrait unserer Botschafter: Sie ist eine

Plattform für Begegnung und Austausch zwischen Politik, Wirtschaft sowie ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Initiativen“, betont Bodo Rodestock in seinem Grußwort.

Der Verein Mehrgenerationenwohnen PH 9 e.V. unterstützt ein Wohnhochhaus mit 108 Wohneinheiten unter dessen Dach Jung und Alt zusammenkommen. Im Mehrgenerationenwohnhaus „Alte Feuerwache“ koordiniert Angelika Sallat die Begegnungsstätte. Sie schafft Treff- und Anlaufpunkte für interkulturellen Austausch und gegenseitige Hilfe. Zudem entwickelt sie mit ihrem Team Begegnungsangebote und Veranstaltungen, die sich an den Bedürfnissen der Bürger orientieren. Davon kann es aus ihrer Sicht nicht genug geben. „Gemeinsam statt einsam, ist das Motto meiner ehrenamtlichen Arbeit“, erklärt Angelika Sallat. „Es macht mir große Freude, Menschen zusammenzubringen und es hält mich jung“, begründet sie ihr Engagement.

Die Ausstellung wird bis zum 23. November 2018 in Dresden zu sehen sein.

Hintergrund:

Das „Verbundnetz der Wärme“ ist ein in Deutschland einmaliges Netzwerk, das das gemeinnützige Engagement in Deutschland fördert. Die Initiative wurde im Herbst 2001 von der Leipziger VNG AG und unter der Schirmherrschaft von Dr. Regine Hildebrandt (†) gegründet. Ziel des „Verbundnetz der Wärme“ ist die Förderung von gemeinnützigem Engagement in Deutschland. Schirmherr ist Matthias Platzeck (MdL), ehemaliger Ministerpräsident von Brandenburg. Mittlerweile gehören mehr als 250 Ehrenamtliche dem „Verbundnetz der Wärme“ an.

Die VNG-Stiftung, als Trägerin der Initiative „Verbundnetz der Wärme“, wurde 2009 gegründet und bündelt gemeinnützige und soziale Aktivitäten der VNG AG. Die Stiftung fördert gemeinnützige und soziale Projekte in den Bereichen Kunst, Sport, Kultur, Wissenschaft, Bildung, Soziales, Stiftungen sowie Hochschulaktivitäten.

Weitere Informationen:

Projektleitung

Verbundnetz der Wärme
c/o VNG-Stiftung
Katja Walther
info@verbundnetz-der-waerme.de
Fon: +49 341 443-5953

Pressekontakt

VNG AG
Doreen Wallborn
doreen.wallborn@vng.de
Fon: +49 341 443-2107